



## **Wie haben sich in diesem Kalenderjahr die in den fintego Managed Depots enthaltenen Anlagekassen entwickelt und was erwarten wir uns vom Jahr 2016?**

### **Staatsanleihen Europa:**

Die Kurse der Staatsanleihen Europa verzeichneten eine verhältnismäßig hohe Schwankungsbreite im abgelaufenen Kalenderjahr. Hierbei zeigte sich eine Abkopplung der Kursentwicklung der Staatsanleihen zur expansiven EZB-Geldpolitik, die eigentlich die Kurse hätte anfeuern müssen. Die Assetklasse der Staatsanleihen Europa entwickelte sich positiv und brachte auf das Gesamtjahr gesehen eine Wertentwicklung von 1,48 %. Für das kommende Jahr gehen wir von weiter sinkenden Renditen und moderat steigenden Kursen der Staatspapiere aus.

### **Unternehmensanleihen Europa:**

Die Kurse der Assetklasse Unternehmensanleihen Europa haben sich mit einer geringeren Schwankungsbreite als die der Staatsanleihen entwickelt. Ein Grund hierfür liegt darin, dass die Staatspapiere dem Anleger mehr Sicherheit gegenüber Unternehmensanleihen suggerieren, somit für die Investoren als Sicherheitsinstrument eingesetzt und deren Kurse als Krisenindikator dienen. Die Assetklasse Unternehmensanleihen Europa erwirtschaftete im Zeitraum 2015 ein leicht negatives Ergebnis von -0,45 %.

Für das Jahr 2016 sehen wir niedrigere Renditen und einen moderaten Zuwachs der Kurse.

### **Aktien Global:**

Die Entwicklung der Assetklasse Aktien Global war im vergangenen Jahr 2015 positiv. Die ETFs haben eine Entwicklung in Euro umgerechnet von gut 11,00 % erwirtschaftet. Obwohl der zugrunde liegende Index MSCI World TRN in USD nur im einstelligen Prozentbereich zulegen konnte, profitierten die fintego Portfolios vom stärkeren USD und der Umrechnung der Portfolios in Euro. Der ETF von Lyxor wurde im Dezember durch den für Anleger kosten- und steuerlich günstigeren ETF von Comstage ersetzt. Für die Anlageklasse Aktien Global sehen wir grundsätzlich eine positive Entwicklung für 2016. Natürlich liegen in der geopolitischen Lage, die sich weltweit noch zuspitzen kann, Risiken. Neben den politischen Geschehnissen werden auch das veränderte Zinsniveau und die Geldpolitik der Notenbanken Einfluss auf die weltweiten Börsen haben. Auch die US-Zinspolitik kann durch jeden weiteren Zinsschritt den USD stärken und somit die Position Aktien Global in 2016 in Euro umgerechnet positiv beeinflussen.

### **Aktien Schwellenländer:**

In der Assetklasse Aktien Schwellenländer sahen wir in 2015 den negativen Einfluss der Chinesischen Börsen. Mit knapp 25,00 % ist China am stärksten im MSCI Emerging Markets Index vertreten. Durch die Abschwächung des chinesischen Wirtschaftswachstums, das in jedem Quartal erneut zurückging, brachen die lokalen Märkte massiv ein. Dies hatte negativen Einfluss auf weltweite, im MSCI Emerging Markets Index gelistete, Finanzmärkte. Auch bei dieser Anlageklasse konnten wir von dem stärkeren USD

im Verhältnis zum Euro profitieren. Die Kursverluste konnten somit in Euro umgerechnet auf -5,61 % begrenzt werden.

Für das Jahr 2016 sehen wir weiterhin Risiken, die durch das schwächere Wirtschaftswachstum in China begründet werden. Grund hierfür könnte sein, dass das Wirtschaftswachstum im vergangenen Jahr wesentlich geringer ausgefallen ist, als es offiziell angegeben wurde. Experten der Commerzbank gehen sogar von nur 5,5 % anstatt der veröffentlichten 6,9 % aus.

### **Rohstoffe:**

In der Assetklasse Rohstoffe wird der Commerzbank Commodity ex-Agriculture EW Index TR abgebildet. Dieser Index spiegelt die Wertentwicklung von zwölf Rohstoffen in den Bereichen Energie, Edel- und Industriemetalle wider. Durch die massiven Verluste bei den Rohölsorten und der weitestgehend fehlenden Negativ-Korrelation der Edelmetalle zu den Aktienmärkten als Krisenindikator sahen wir in dieser Anlageklasse im Jahr 2015 die stärksten Verluste. Diese Verluste konnten auch hier von dem stärkeren USD im Verhältnis zum Euro abgefedert werden. Somit erreichte die Anlageklasse in Euro umgerechnet ein Ergebnis von -23,76 %. Für das Jahr 2016 sehen wir im Rohstoffbereich technisch eine baldige Bodenbildung bei Öl und Gold, die Industriemetalle bleiben konjunkturabhängig.

### **Ausblick:**

Das Jahr 2016 wird aus unserer Sicht, wie das vergangene Jahr auch, von stärkeren Schwankungen an den Märkten geprägt sein. Trotzdem wird es keine vernünftige Alternative zur Anlage an den Kapitalmärkten geben. Das fintego Managed Depot bietet hierzu eine gute Möglichkeit, wobei die Anleger von der breiten Streuung der Portfolios, der strategische Ausrichtung sowie dem Tool der automatischen Neugewichtung (Rebalancing) profitieren.

Franz Linner, CEFA, Leiter Finanzportfolioverwaltung & Treasury der ebase ist seit 1999 im Asset Management tätig. Nach leitenden Positionen bei cominvest Asset Management und der MEAG MUNICH ERGO KAG ist Franz Linner seit drei Jahren bei ebase u.a. für die Finanzportfolioverwaltung verantwortlich.

Der obige Text spiegelt die Meinung des jeweiligen Kolumnisten wider. Die finanzen.net GmbH übernimmt für dessen Richtigkeit keine Verantwortung und schließt jegliche Regressansprüche aus.

Bildquellen: Zeynep Demir / Shutterstock.com